

Datenschutzinformation Bewerber

Im Folgenden können Sie sich einen ausführlichen Überblick darüber verschaffen, welche Daten wir über Ihre Person erheben und was wir damit machen, wenn Sie sich bei uns bewerben. Wir informieren Sie auch über Ihre Datenschutzrechte und zeigen auf, an wen Sie sich mit Fragen zum Schutz Ihrer Daten wenden können.

Für die Verarbeitung verantwortliche Stelle:

terpatent

Patentanwälte

ter Smitten Eberlein-Van Hoof Rütten Daubert

Partnerschaftsgesellschaft mbB

Burgunderstraße 29.

40549 Düsseldorf

mail@terpatent.de

Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten:

Bei Fragen zu dieser Datenschutzerklärung, der Verarbeitung Ihrer Daten, Ihrer Rechte oder anderen Anliegen im Bereich des Datenschutzes helfen Ihnen unsere Datenschutzbeauftragten gerne weiter.

Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten:

Xamit Bewertungsgesellschaft mbH

Monschauer Str. 12

40549 Düsseldorf

Info@xamit.de

I. Ihre Bewerbung

Im folgenden Kapitel möchten wir Sie über die im Rahmen Ihrer Bewerbung verarbeiteten personenbezogenen Daten, den Zweck, die Rechtsgrundlage und die Löschfristen informieren.

Dabei sind personenbezogene Daten i.S.v. Art. 4 Nr. 1 EG 26 DS-GVO solche Daten, die alle Informationen, die sich auf eine identifizierte oder identifizierbare natürliche Person (im Folgenden „betroffene Person“) beziehen; als identifizierbar wird eine natürliche Person angesehen, die direkt oder indirekt, insbesondere mittels Zuordnung zu einer Kennung wie einem Namen, zu einer Kennnummer, zu Standortdaten, zu einer Online-Kennung oder zu einem oder mehreren besonderen Merkmalen identifiziert werden kann, die Ausdruck der physischen, physiologischen,

genetischen, psychischen, wirtschaftlichen, kulturellen oder sozialen Identität dieser natürlichen Person sind.

Oder kurz gesagt: personenbezogene Daten sind alle Daten, die Sie identifizieren, oder identifizierbar machen und daher auch Rückschlüsse über Ihre sachliche oder persönliche Information zulassen.

Unter dem Begriff der Verarbeitung versteht Art. 4 Nr. 2 DS-GVO:

„Verarbeitung“ jeden mit oder ohne Hilfe automatisierter Verfahren ausgeführten Vorgang oder jede solche Vorgangsreihe im Zusammenhang mit personenbezogenen Daten wie das Erheben, das Erfassen, die Organisation, das Ordnen, die Speicherung, die Anpassung oder Veränderung, das Auslesen, das Abfragen, die Verwendung, die Offenlegung durch Übermittlung, Verbreitung oder eine andere Form der Bereitstellung, den Abgleich oder die Verknüpfung, die Einschränkung, das Löschen oder die Vernichtung“.

II. Daten, Zwecke und Rechtsgrundlagen

1. Begründung des Beschäftigungsverhältnisses

Wir verarbeiten die Daten, die Sie uns im Rahmen Ihrer Bewerbung mitteilen. Das sind regelmäßig Daten, die Sie uns zur Verfügung stellen. Zur Verfügung gestellte Daten sind alle Angaben, die Sie uns mitteilen, wenn Sie sich bei uns per E-Mail bewerben.

Im Rahmen der gesetzlichen Vorschriften beteiligen wir Schwerbehindertenvertretungen an der Entscheidung zur Begründung eines Beschäftigungsverhältnisses.

a) Daten, die uns von Ihnen mitgeteilt werden

Welche Daten Sie uns im Anschreiben, im Lebenslauf oder anderen Dokumenten freiwillig zur Verfügung stellen, entscheiden Sie. Häufig werden folgende Angaben gemacht:

- Anrede
- Vorhandener Titel (Dr.)
- Vor- und Nachname
- Kontaktdaten (z.B. Straße, PLZ, Ort, Telefon- oder Handynummer, Email-Adresse)
- Angaben zu der absolvierten Ausbildung
- Fachliche und persönliche Qualifikationen inkl. Berufserfahrung und Ausbildung
- Entwicklungswunsch
- Kompetenzen

- Vorherige Arbeitgeber inkl. Beschäftigungszeitraum und Position
- Korrespondenzsprache
- Gewünschter Eintrittsdatum
- Gewünschte Einstellungsart: Teilzeit, oder Vollzeit
- Familienstand
- Geschlecht
- Anzahl der Kinder
- Ihr Foto
- Empfehlung (Name und Kontaktdaten des Empfehlenden)
- Geburtsdatum
- Religionszugehörigkeit

Zweck und Rechtsgrundlage

Da wir Ihre uns zugesandten Dokumente aufgrund gesetzlicher Vorschriften nicht verändern dürfen, verarbeiten wir die uns übersandten Unterlagen unverändert (Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO).

b) Daten, die wir bei Dritten über Sie erheben

Sofern Sie in Ihrer Bewerbung Links zu Profilen in sozialen Netzwerken angeben, ist es möglich, dass wir diese im Rahmen des Auswahlverfahrens betrachten; dabei verwenden wir die folgenden Daten:

- Teile des Profils
- Frühere Arbeitgeber / Lebenslauf

Zweck und Rechtsgrundlage

Wir verwenden Ihre Bewerberdaten zum Zweck der Abwicklung des Bewerbungsverfahrens (inkl. Wahrung und Verteidigung unserer Rechtsposition). Die Rechtsgrundlage dieser Datenverarbeitung ergibt sich aus § 26 Abs. 1 Satz 1 BDSG.

2. Daten, die wir für die Reisekostenabrechnung verarbeiten

Wenn wir Ihre Reisekosten erstatten, verarbeiten wir die folgenden Daten:

- Kontonummer
- Kilometerstand des PKWs und entstandene Fahrtkosten
- Belege (Taxi, Tankquittung, Bahnfahrkarte o.Ä.)

Zweck und Rechtsgrundlage

Wir verarbeiten Ihre Daten für die Abrechnung der Reisekosten, die bei Ihnen durch die An- und Abreise zum Vorstellungsgespräch entstanden sind. Dies erfolgt auf der Grundlage des Art. 6 Abs. 1 lit. b, c DS-GVO.

3. Einholung von Referenzen

Wenn Sie uns Ihre früheren Arbeitgeber mitteilen, ist es möglich, dass wir diese ansprechen und um ihre Empfehlung bzw. Einschätzung Ihrer Person bitten, sofern Sie uns Ihre Einwilligung dazu gegeben haben (Art. 6 Abs. 1 lit. a DS-GVO).

4. Kandidatenpool

Es kann vorkommen, dass wir Ihnen trotz Ihres interessanten Profils keine passende Stelle anbieten können. Um im Falle einer zukünftig passenden Stelle wieder auf Sie zukommen zu können, speichern wir Ihre Bewerbung inkl. aller von Ihnen angegebenen Daten und vorgelegten Dokumente für einen Zeitraum von maximal 3 Jahren in unserem Kandidatenpool, sofern Sie uns Ihre Einwilligung erteilen (Art. 6 Abs. 1 lit. a DS-GVO).

5. Personalvermittler

Für die Akquise von Fach- und Führungspersonal werden von uns unter Umständen Personalvermittler beauftragt. Es ist dabei vom Einzelfall abhängig, welche der oben genannten Daten wir direkt bei Ihnen erheben oder durch den Personalvermittler erhoben und an uns weitergegeben werden.

III. Löschfristen (bzw. Speicherdauer)

Sofern wir Ihre Bewerbung annehmen, informieren wir Sie im Rahmen unserer Mitarbeiterinformation über die Löschfristen.

Im Falle einer Ablehnung Ihrer Bewerbung, werden Ihre personenbezogenen Daten regelmäßig für einen Zeitraum von maximal 6 Monaten gespeichert.

Wenn Sie der Aufnahme in den Kandidatenpool unseres Unternehmens zugestimmt haben, um die von Ihnen übermittelten Daten auch bei der Besetzung anderer freier Stellen in Betracht zu ziehen, werden Ihre Daten regelmäßig für maximal 3 Jahre im Kandidatenpool gespeichert und danach gelöscht.

Im Fall, dass Ihre personenbezogenen Daten zur Geltendmachung, Verteidigung und Ausübung von Rechtsansprüchen benötigt werden, werden Ihre Daten frühestens nach Abschluss des Vorganges gelöscht.

IV. Welche Organisationen erhalten Ihre Daten?

Die folgende Tabelle gibt Ihnen einen vollständigen Überblick darüber, in welchen Fällen Daten an Datenempfänger weitergegeben werden. Einen Hinweis darauf, um welche Daten es sich konkret handelt, erhalten Sie in den entsprechenden Kapiteln dieser Erklärung.

Um den Bewerbungsprozess durchführen zu können, bedienen wir uns ausgewählter Erfüllungsgehilfen und Dienstleister (Auftragsverarbeiter gemäß Art. 28 DS-GVO), die im jeweils erforderlichen Umfang Zugriff auf ihre Daten erhalten können. Auftragsverarbeiter unterliegen zahlreichen vertraglichen Pflichten und dürfen insbesondere Ihre personenbezogenen Daten nur auf Weisung der Patentanwälte ter Smitten Eberlein-Van Hoof Rütten Partnerschaftsgesellschaft mbB und ausschließlich für die Erfüllung der von uns erhaltenen Aufträge verarbeiten. Darüber hinaus gibt es Stellen, die einige Ihrer Daten von uns erhalten, da wir gesetzlich dazu verpflichtet sind.

Datenempfänger	Bewerbung	Erläuterung
Agentur für Arbeit	x	Nach § 164 Abs. 1 Satz 4 SGB IX hat der Arbeitgeber vorliegende Bewerbungen von schwerbehinderten Menschen unmittelbar nach deren Eingang der Bundesagentur der Arbeit vorzulegen.
Bildungseinrichtungen	x	Sofern Sie eine betriebsgebundene Ausbildung absolvieren und dies in Ihrem Ausbildungsvertrag so vereinbart ist, leiten wir Ihre Daten zum Zwecke der Durchführung Ihres Ausbildungsverhältnisses

Datenempfänger	Bewerbung	Erläuterung
		an Bildungseinrichtungen weiter.
IHK	x	Sofern Sie eine betriebsgebundene Ausbildung absolvieren und dies in Ihrem Ausbildungsvertrag so vereinbart ist, leiten wir Ihre Daten zum Zwecke der Durchführung Ihres Ausbildungsverhältnisses an die IHK weiter.
IT-Dienstleister	x	Im Rahmen des Betriebs unserer IT-Infrastruktur und unserer Webseite können die entsprechenden Dienstleister (Auftragsverarbeiter) Zugriff auf Ihre Daten erlangen. Wir verpflichten unsere Dienstleister, die Verarbeitung Ihrer Daten immer auf das für die Durchführung des Zwecks notwendige Maß zu beschränken.
Personalvermittler	x	Setzen wir Personalvermittler zur Akquise von Personal ein, so erhalten diese lediglich die Information, ob es zu einer Einstellung kommt.

V. Ihre Rechte

Sie haben das Recht auf Datenübertragbarkeit sowie auf Auskunft, Berichtigung, Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten.

Ferner steht Ihnen das Recht zu, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, einen Widerspruch gegen die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten einzulegen.

Widerruf der Einwilligung

Sofern die Erhebung oder Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten auf Ihrer Einwilligung beruht, können Sie diese Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung bleibt im Falle des Widerrufs unberührt.

Zur Ausübung Ihrer oben geschilderten Rechte, können Sie sich beispielsweise wenden an:

Patentanwälte
ter Smitten Eberlein-Van Hoof Rütten
Partnerschaftsgesellschaft mbB
Burgunderstraße 29.
40549 Düsseldorf
mail@terpatent.de

Beschwerderecht bei der Aufsichtsbehörde

Ihnen steht ein Beschwerderecht bei einer Datenschutzaufsichtsbehörde zu (Art. 77 DS-GVO).